



Prüfkabel je nach Antriebsart (Single, Tandem, Doppeltandem) anschließen. Einstellungen können grundsätzlich nur am Steuermotor vorgenommen werden! Schrauben im Motordeckel des Steuermotors herausdrehen und den Deckel abnehmen. Motor einschalten. Schalterstellung so wählen, daß sich der Zugbügel vom Motor wegbewegt. Dabei die Drehrichtung der Einstellknöpfe beobachten. Der Motor schaltet ab, wenn an dem Mikroschalter dieser Drehrichtung alle drei Nuten der Schaltscheiben (gr/sw/gr) in einer Ebene liegen und die Nocken einrasten. An diesem Schalter die erste Einstellung vornehmen: Schaltet der Motor vor Erreichen der Endlagenposition ab, Sicherungsklinke zur gegenüberliegenden Seite schieben und den Einstellknopf des eingerasteten Mikroschalters hineindrücken. Einstellknopf etwa eine halbe Umdrehung entgegen der Drehrichtung von Hand drehen, so dass die Nocken aus den Nuten gedrückt werden. Der Motor läuft wieder an. Die gewünschte Endlagenposition kann jetzt per Schalter genau angefahren werden. Ist die Position erreicht, den Einstellknopf in Drehrichtung solange drehen, bis alle drei Nocken sichtbar und hörbar (leises Klicken des Mikroschalters) in die Nuten einrasten. Genau am „Klick“ den Einstellknopf ohne ihn zu verdrehen herausziehen und die Sicherungsklinke mittig stellen. Die Endlagenstellung kann jetzt durch Umschalten und erneutes Anfahren überprüft werden. Steht der Zugbügel nicht auf gewünschter Position, Einstellung wie oben erneut vornehmen. Sollte der Motor nicht vor Er-

reichen der gewünschten Endlage stoppen, dann einfach vor Erreichen der Endlage mit Schalter stoppen und den entsprechenden Nockenschalter zunächst zum Einrasten drehen. Weitere Vorgehensweise wie oben. Ist die erste Endlagenposition eingestellt, Drehrichtung am Schalter ändern und den Zugbügel in die gewünschte Endlage (Paketstellung) fahren. Einstellung mittels des zweiten Drehknopfes in gleicher Schrittfolge wie oben beschrieben. Abschließend einen Testlauf durchführen und beide Endlagenstellungen überprüfen. Prüfkabel herausziehen und den Motordeckel wieder aufsetzen.

Tips: Dreht sich der Motor nach fachgerechtem Anschluss weder in die eine noch in die andere Richtung, dann sind beide Mikroschalter eingerastet. Ausrüstung siehe oben. Fehlstellungen bei Tandem/Doppeltandem-Anlagen 5066/70/90: Zugwagen der Laufschienen stehen nicht parallel (Versatz): Abhilfe: Anlage mit Prüfkabel anschließen. Zuerst die Endlagenstellungen der Schiene mit Motor ohne Abschaltung anfahren und einstellen. Schiene mit Steuermotor ohne Beachtung. Erreicht der Zugwagen nach Einstellung die gewünschte Position, Anschlusskupplung(en) herausziehen. Jetzt die Endlagen der Schiene mit Steuermotor einstellen, bis genau die Positionen der zweiten Schiene erreicht sind. Anschlusskupplungen wieder einstecken mit abschließenden Testlauf.